

Kurzbericht des BMG-geförderten Forschungsvorhabens

Vorhabentitel	Weiterentwicklung des Selbsthilfeportals Breaking-Meth
Schlüsselbegriffe	Methamphetamin, Crystal, Online, Selbsthilfe
Vorhabendurchführung	
Vorhabenleitung	Prof. Dr. med. Ingo Schäfer, MPH
Autoren	Sascha Milin, Ingo Schäfer
Vorhabenbeginn	01.05.2016
Vorhabenende	30.04.2019

1. Vorhabenbeschreibung, Vorhabenziele

Ziel des Projektes war es, das bestehende Online-Selbsthilfeportal Breaking-Meth für verschiedene Gruppen von Menschen mit Methamphetamin-Problematik zu optimieren. Angesprochen wurden insbesondere Konsumierende, die beginnen, sich mit ihrem Drogenkonsum kritisch auseinanderzusetzen sowie therapieerfahrende und ehemals Konsumierende.

2. Durchführung, Methodik

Das Angebot wurde anhand der adressierten Zielgruppen unter Einbezug von Betroffenen, Fachkräften und dem Kooperationspartner Drug Scouts (SZL Suchtzentrum gGmbH) mit einer formativen Evaluation (Bewertung und Verbesserung eines Prozesses innerhalb vorab definierter Zeiträume und vorab definierter Kriterien) optimiert. Die Passgenauigkeit wurde geprüft und verbessert.

3. Gender Mainstreaming

Anhand von Vorbefunden war für die Zielgruppe eine besondere Beachtung von unterschiedlichen Geschlechtern sowie sexuellen Orientierungen und Identitäten geboten. Berücksichtigt wurden u.a. junge Mütter sowie Männer in spezifischen schwulen Subkulturen.

4. Ergebnisse, Schlussfolgerung, Fortführung

Das Portal konnte wie vorgesehen weiterentwickelt werden. Es wurde durch eine Neuprogrammierung komplett aktualisiert. Ein Weiterbetrieb ist durch die Selbsthilfeförderung über den AOK Bundesverband gewährleistet.

5. Umsetzung der Ergebnisse durch das BMG

Mit dem Vorhaben konnten wichtige Erkenntnisse zur Implementierung und zum Betrieb von virtuellen Selbsthilfe-Portalen vertieft werden. Die Veröffentlichung und weitere Kommunikation der Ergebnisse kann dazu beitragen, ähnliche Handlungsstrategien in anderen Bereichen der Suchthilfe bzw. für andere Substanzstörungen zu entwickeln.

6. Verwendete Literatur

Wittmann, N. & Milin, S. 2016: Rückfallprophylaxe. In: S3-Leitlinie Methamphetamin-bezogene Störungen. Die Drogenbeauftragte der Bundesrepublik, Bundesministerium für Gesundheit (BMG), Bundesärztekammer (BÄK) & Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) (Hrsg.). 1 Aufl. Berlin: Springer Berlin, S. 140-148.